I'm not a bot

Hugo Goedert alias LetsHugo ist ein Twitch-Streamer und Content Creator, welcher 2024 bei der vierten Staffel von 7 vs. Wild dran teilnimmt. In unserem Steckbrief erfhrst du mehr ber seine Herkunft, Instagram und YouTube-Account, Beruf, Alter und Lebenslauf. Steckbrief zu Hugo Goedert NameHugo Goedert KnstlernameLetsHugo Geburtsdatum22.04.2003 SternzeichenStier Greber 180 cm GeburtsortDudelange (Ddelingen)- Luxemburg Staatsangehrigkeitdeutsch WohnortLuxemburg und Madeira Familienstandk.A. InternetprsenzInstagram Account LetsHugo, Twitch LetsHugo, YouTube LetsHugo FollowerInstagram: 229.000 (Stand September 2024) Twitch 56.228 (Stand September 2024) YouTube: 417.000 (Stand September 2024) BerufTwitch-Streamer, Content Creator, Reality-TV-Darsteller Fernsehformate/Reality Show2024 7 vs. Wild Privates zu LetsHugoHugo Goedert kam am 22. April 2003 in Dudelange, Luxemburg zur Welt. Er lebt in Luxemburg und auf Madeira.Nach eigenen Angaben hat er die Schule nach der neunten Klasse abgebrochen, um sich auf seinen Online-Content zu konzentrieren.Im Alter zwischen 16 und 17 Jahren erlitt er drei Schlaganflle, da er ein angeborenes Aneurysma hat. Das Aneurysma wurde dann entfernt.Seit 2014 ist Hugo Goedert auf YouTube aktiv.Seit 2016 ist er mit LetsHugoTV als Streamer auf Twitch ttig. Dort spielte er am Anfang meistens Fortnite und Minecraft. Ab 2019 kamen andere Spiele wie Valorant dazu und durch die Teilnahme an Minecraft Suro und Craft Attack erlangte er seinen Durchbruch. Bis 2022 zeigte LetsHugo nie sein Gesicht. Im Februar zeigte er in einem Stream zusammen mit Unge sein Gesicht.Durch Events wie NoFood-Challenge von Trymacs, der Edeltour 2.0 von Papaplatte und dem Red Bull Gameball Royale gewann er weitere Follower, sowie durch seine Subathons, Sellout-Streams und IRL-Streams. In einem Sellout-Stream war er 74 Tage live, whrend er schlief lie er die Kamera laufen. Beim Red Bull Gameball-Event hatte er sich einen Schlsselbeinbruch zugezogen.2024Im Herbst nahm LetsHugo an der 4. Staffel von 7 vs. Wild dran teil. In der siebten Nacht musste Hugo Goedert den roten Alarm absetzen, damit sie ihm aus dem Camp abholen. Er hatte mit starken Bauchkrmpfen zu kmpfen. Er ist in Folge neun, als Zweiter ausgeschieden. Nach der Untersuchung im Krankenhaus stellten sie fest, dass er einen Blutzuckerspiegel von 32 hatte und das seine Leberwerte nicht in Ordnung waren. Teilnahme bei 7 vs. Wild 2024 | 4. StaffelLetsHugo nimmt mit 6 weiteren Kandidat*innen an der vierten Staffel von 7 vs. Wild dran teil.Das Ziel ist es, nachdem Flugzeugabsturz, vierzehn Tage zu berleben und dabei tgliche Challenges zu erfllen. Die Teilnehmer*innen mssen sich in der vlligen Isolation in der Wildnis zurechtzufinden.Wird LetsHugo die Survival-Show gewinnen und das Preisgeld an eine selbstgewhlte gemeinntzige Organisation spenden knnen?alle TeilnehmerHugo Goedert (LetsHugo)Julia Willecke (Julia Beautx)Joe VogelJoey KellySandra Safiulov (Selfiesandra)Stefan HinkelmannUwe Schder (Flying Uwe) LetsHugoAllgemeine InformationenSpracheDeutschGenreLets Play, ReactionYouTubeKanleLetsHugoHetsLugoLetsHugo LiveLetsHugo GamingGrndung18. Juli 2014 (LetsHugo)25. Januar 2018 (HetsLugo)16. April 2021 (LetsHugo Live)16. Juni 2023 (LetsHugo Gaming)Abonnentenber 469.000 (LetsHugo)ber 108.000 (HetsLugo)ber 108.000 (LetsHugo Live)ber 116.000 (LetsHugo Gaming)Aufrufeber 51.266.929 (LetsHugo)ber 7.371.818 (HetsLugo)ber 39.411.728 (LetsHugo Live)ber 16.167.165 (LetsHugo Gaming)Videosber 387 (LetsHugo)ber 63 (HetsLugo)ber 2347 (LetsHugo Live)ber 142 (LetsHugo Gaming)TwitchKanalLetsHugoTVFollowerber 1.100.000(Stand 2. Mai 2025)LetsHugo (* 22. April 2003 in Luxemburg; brgerlich Hugo Goedert)[1], auch LetsHugoTV, ist ein luxemburgischer Streamer und Webvideoproduzent.Goedert wuchs in Luxemburg auf. Schon im jungen Alter entwickelte er eine Leidenschaft fr Videospiele und verffentlichte mit elf Jahren erste Videos auf YouTube. Mit 13 Jahren begann er mit dem Livestreaming von Computerspielen auf YouTube, spter wechselte er zu Twitch. Aus gesundheitlichen Grnden musste er die Schule nach der 9. Klasse abbrechen und konzentrierte sich fortan ganz aufs Streaming.[2] Zunchst zeigte er in seinen Streams nur seine Hnde und die Tastatur, ohne sein Gesicht zu prsentieren. Im Jahr 2022 entschloss er sich erstmals, sein Gesicht zu zeigen.[3]Bekanntheit erlangte LetsHugo unter anderem durch seinen Sieg in der zweiten Staffel des Minecraft-Projekts SURO (kurz fr Survival Roleplay), das von YouTuber Simon Unge ins Leben gerufen wurde.[1] Im Jahr 2023 nahm er an der No Food Challenge des Streamers Trymacs teil, bei der die Teilnehmer eine Woche lang auf Nahrung verzichteten.[4][5] Zudem war er 78 Tage am Stck durchgehend live.[2]Bei der sogenannten Edeltour 2, einem live bertragenen Skandinavien-Ausflug der Streamer Papaplatte und Reeze, war LetsHugo als Gast dabei.[6][7] Im April 2023 nahm er am Vlkerball-Event Red Bull Gameball Royale teil, schied jedoch aufgrund eines Schlsselbeinbruchs frhzeitig aus.[8][9] Beim Battle of the Socials, einem von Jens Knossalla und Elias Nerlich organisierten Streamer-Fuballturnier im Juli 2023, war LetsHugo laut Spiegel-Autor einer der Publikumslieblinge.[10] Im August musste er aus Sicherheitsgrnden die Gamescom verlassen, weil es zu einem groen Fanandrang auf ihn gekommen war.[11] Im Oktober 2023 war er Teilnehmer bei dem von Joyn produzierten Leichtathletik-Event Bundesstreamerspiele und fungierte neben Trymacs, Sidney Friede und Dilara als einer von vier Mannschaftskapitnen.[12] Nebst weiteren Streamingkollaborationen trat er auch bei den Funk-Formaten World Wide Wohnzimmer und dem Videopodcast Henke's Corner in Erscheinung.[13][14]Mittlerweile ist LetsHugo mit ber 1.100.000 Followern die Nummer 20 der meistgefolgten deutschsprachigen Twitch-Kanle (22. Mrz 2025).[15] Ein Groteil seines produzierten Contents besteht aus dem Spielen von Computerspielen wie Minecraft oder Fortnite sowie aus Streams in der Kategorie Just Chatting, darunter Reactions oder IRL-Streams.[16]2024 nahm LetsHugo an der vierten Staffel der Survival-Reality-Show 7 vs. Wild teil, wo er in der neunten Folge aus gesundheitlichen Grnden aufgeben musste.[17] Im Januar 2025 gab er bekannt, sich auf Grund eines Burn-outs eine Auszeit als Streamer zu nehmen.[18][19]Goedert lebt auf Madeira.[2][20]StreamAwards2022:[21]Auszeichnung in der Kategorie Bestes Streamer-Tiktok fr SturdyAuszeichnung in der Kategorie WTF passiert hier? fr Hund rammelt Hugo im Schlaf2023:[22]Auszeichnung in der Kategorie Bester Gaming Moment fr Explosiver HinterhaltAuszeichnung in der Kategorie Most Wholesome Moment fr Emotionales Sellout EndeAuszeichnung in der Kategorie Outfit des Abends (Mnner)Auszeichnung in der Kategorie Hchster Followerzuwachs2024:[23]Auszeichnung in der Kategorie Outfit des Abends (Mnner)Kanal von LetsHugo auf YouTubeLetsHugo auf TwitchLetsHugo bei IMDb Videoportrt auf RTL (Luxemburgisch) a b So tickt Twitch-Streamer LetsHugoTV. In: Bild.de. 21.April 2024, abgerufen am 30.Dezember 2024. a b c Markus Bhm: In Amerika wrde ich fr das Gleiche wohl viel weniger Hate abbekommen. In: Spiegel Online. 25.September 2024, abgerufen am 30.Dezember 2024. ICH ZEIGE MICH FACE REVEAL. In: Youtube. 23.Februar 2022, abgerufen am 30.Dezember 2024. Felix Hufeland: No-Food-Challenge: So gefhrlich ist der neue Netztrend. In: Chip.de. 17.Mrz 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Pascal Mhle: Wie Papaplatte einem Fan zum Millionengewinn verhalf. In: Der Spiegel. 22.Dezember 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Matthias Schwarzer: Flying Uwe? Selfiesandra? Was Sie ber die Kandidaten von 7 vs. Wild wissen mssen. In: Redaktionsnetzwerk Deutschland. 22.August 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025. Josh Gromann: Papaplatte und LetsHugo: Streamer erobern Twitch-Deutschland im Wohnmobil. In: Ingame.de. 28.Mrz 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Majena von Cappeln: Kampf der Social-Media-Stars. In: Bild.de. 28.Mrz 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. LetsHugo meldet sich nach Horror-Verletzung bei Fans So geht es dem Twitch-Liebling. In: Ingame.de. 12.April 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Markus Bhm und Pascal Mhle: Ein Fuballstadion, in der Hand der Social-Media-Knige. In: Der Spiegel. 30.Juli 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Julian Richter: Nach Monte-Vorfall: Gamescom wirft Streamer von der Messe. In: GIGA. 29.August 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Bundesstreamerspiele": Joyn ldt zum sportlichen Influencer-Wettkampf. In: TV Wunschliste. 5.September 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Erkennst DU den Song? (mit LetsHugo). In: Funk.net. 31.Oktober 2023, abgerufen am 23.Mrz 2025. Podcaster und Youtuber Henke stellt seinen Talk-Campingstuhl jetzt bei funk auf. In: Kress.de. 26.Oktober 2023, abgerufen am 23.Mrz 2025. Twitch Streamers with the most followers - List of Twitch Streamers ranked by followers, German language. In: Twitchtracker. 22.Mrz 2025, abgerufen am 22.Mrz 2025. @LetsHugo 15.0000 Stunden Minecraft - Henkes Corner #1. In: Henke's Corner auf ZDF.de. Abgerufen am 22.Mrz 2025. Paulina Sternsdorf: Notfall bei "7 vs. Wild": Kandidat LetsHugo wegen schwerem Anfall evakuiert. In: TV Spielfilm. 31.Oktober 2024, abgerufen am 21.Mrz 2025. Selma Tahirovic: Burnout: Twitch-Streamer appelliert an seine Fans. In: Kurier.at. 21.Februar 2022, abgerufen am 22.Mrz 2025. Imke Gerriets: Nach groer Sorge um "7 vs. Wild"-Star: LetsHugo meldet sich. In: Watson. 17.Februar 2025, abgerufen am 22.Mrz 2025. Karsten Neukirchen: Wie LetsHugo von Luxemburg aus die Streaming-Welt eroberte. In: LEssentiel. 12.September 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025. StreamAwards 2022: Das sind die Gewinner. 29.Januar 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Tagesschau berichtet ber Stream Awards Reved total verwundert. In: Ingame.de. 3.Mrz 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025. StreamAwards 2024: Das sind die Sieger! In: Dasding. 5.Dezember 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025.PersonendatenNAMELetsHugoALTERNATIVNAMENGoedert, Hugo (wirklicher Name)KURZBESCHREIBUNGluxemburgischer Streamer und WebvideoproduzentGEBURTSDATUM22. April 2003Abgerufen von 2LetsHugoAllgemeine InformationenSpracheDeutschGenreLets Play, ReactionYouTubeKanleLetsHugoHetsLugoLetsHugo LiveLetsHugo GamingGrndung18. Juli 2014 (LetsHugo)25. Januar 2018 (HetsLugo)16. April 2021 (LetsHugo Live)16. Juni 2023 (LetsHugo Gaming)Abonnentenber 469.000 (LetsHugo)ber 108.000 (HetsLugo)ber 108.000 (LetsHugo Live)ber 116.000 (LetsHugo Gaming)Aufrufeber 51.266.929 (LetsHugo)ber 7.371.818 (HetsLugo)ber 39.411.728 (LetsHugo Live)ber 16.167.165 (LetsHugo Gaming)Videosber 387 (LetsHugo)ber 63 (HetsLugo)ber 2347 (LetsHugo Live)ber 142 (LetsHugo Gaming)TwitchKanalLetsHugoTVFollowerber 1.100.000(Stand 2. Mai 2025)LetsHugo (* 22. April 2003 in Luxemburg; brgerlich Hugo Goedert)[1], auch LetsHugoTV, ist ein luxemburgischer Streamer und Webvideoproduzent.Goedert wuchs in Luxemburg auf. Schon im jungen Alter entwickelte er eine Leidenschaft fr Videospiele und verffentlichte mit elf Jahren erste Videos auf YouTube. Mit 13 Jahren begann er mit dem Livestreaming von Computerspielen auf YouTube, spter wechselte er zu Twitch. Aus gesundheitlichen Grnden musste er die Schule nach der 9. Klasse abbrechen und konzentrierte sich fortan ganz aufs Streaming.[2] Zunchst zeigte er in seinen Streams nur seine Hnde und die Tastatur, ohne sein Gesicht zu prsentieren. Im Jahr 2022 entschloss er sich erstmals, sein Gesicht zu zeigen.[3]Bekanntheit erlangte LetsHugo unter anderem durch seinen Sieg in der zweiten Staffel des Minecraft-Projekts SURO (kurz fr Survival Roleplay), das von YouTuber Simon Unge ins Leben gerufen wurde.[1] Im Jahr 2023 nahm er an der No Food Challenge des Streamers Trymacs teil, bei der die Teilnehmer eine Woche lang auf Nahrung verzichteten.[4][5] Zudem war er 78 Tage am Stck durchgehend live.[2]Bei der sogenannten Edeltour 2, einem live bertragenen Skandinavien-Ausflug der Streamer Papaplatte und Reeze, war LetsHugo als Gast dabei.[6][7] Im April 2023 nahm er am Vlkerball-Event Red Bull Gameball Royale teil, schied jedoch aufgrund eines Schlsselbeinbruchs frhzeitig aus.[8][9] Beim Battle of the Socials, einem von Jens Knossalla und Elias Nerlich organisierten Streamer-Fuballturnier im Juli 2023, war LetsHugo laut Spiegel-Autor einer der Publikumslieblinge.[10] Im August musste er aus Sicherheitsgrnden die Gamescom verlassen, weil es zu einem groen Fanandrang auf ihn gekommen war.[11] Im Oktober 2023 war er Teilnehmer bei dem von Joyn produzierten Leichtathletik-Event Bundesstreamerspiele und fungierte neben Trymacs, Sidney Friede und Dilara als einer von vier Mannschaftskapitnen.[12] Nebst weiteren Streamingkollaborationen trat er auch bei den Funk-Formaten World Wide Wohnzimmer und dem Videopodcast Henke's Corner in Erscheinung.[13][14]Mittlerweile ist LetsHugo mit ber 1.100.000 Followern die Nummer 20 der meistgefolgten deutschsprachigen Twitch-Kanle (22. Mrz 2025).[15] Ein Groteil seines produzierten Contents besteht aus dem Spielen von Computerspielen wie Minecraft oder Fortnite sowie aus Streams in der Kategorie Just Chatting, darunter Reactions oder IRL-Streams.[16]2024 nahm LetsHugo an der vierten Staffel der Survival-Reality-Show 7 vs. Wild teil, wo er in der neunten Folge aus gesundheitlichen Grnden aufgeben musste.[17] Im Januar 2025 gab er bekannt, sich auf Grund eines Burn-outs eine Auszeit als Streamer zu nehmen.[18][19]Goedert lebt auf Madeira.[2][20]StreamAwards2022:[21]Auszeichnung in der Kategorie Bestes Streamer-Tiktok fr SturdyAuszeichnung in der Kategorie WTF passiert hier? fr Hund rammelt Hugo im Schlaf2023:[22]Auszeichnung in der Kategorie Bester Gaming Moment fr Explosiver HinterhaltAuszeichnung in der Kategorie Most Wholesome Moment fr Emotionales Sellout EndeAuszeichnung in der Kategorie Outfit des Abends (Mnner)Auszeichnung in der Kategorie Hchster Followerzuwachs2024:[23]Auszeichnung in der Kategorie Outfit des Abends (Mnner)Kanal von LetsHugo auf YouTubeLetsHugo auf TwitchLetsHugo bei IMDb Videoportrt auf RTL (Luxemburgisch) a b So tickt Twitch-Streamer LetsHugoTV. In: Bild.de. 21.April 2024, abgerufen am 30.Dezember 2024. a b c Markus Bhm: In Amerika wrde ich fr das Gleiche wohl viel weniger Hate abbekommen. In: Spiegel Online. 25.September 2024, abgerufen am 30.Dezember 2024. ICH ZEIGE MICH FACE REVEAL. In: Youtube. 23.Februar 2022, abgerufen am 30.Dezember 2024. Felix Hufeland: No-Food-Challenge: So gefhrlich ist der neue Netztrend. In: Chip.de. 17.Mrz 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Pascal Mhle: Wie Papaplatte einem Fan zum Millionengewinn verhalf. In: Der Spiegel. 22.Dezember 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Matthias Schwarzer: Flying Uwe? Selfiesandra? Was Sie ber die Kandidaten von 7 vs. Wild wissen mssen. In: Redaktionsnetzwerk Deutschland. 22.August 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025. Josh Gromann: Papaplatte und LetsHugo: Streamer erobern Twitch-Deutschland im Wohnmobil. In: Ingame.de. 28.Mrz 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Majena von Cappeln: Kampf der Social-Media-Stars. In: Bild.de. 28.Mrz 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. LetsHugo meldet sich nach Horror-Verletzung bei Fans So geht es dem Twitch-Liebling. In: Ingame.de. 12.April 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Markus Bhm und Pascal Mhle: Ein Fuballstadion, in der Hand der Social-Media-Knige. In: Der Spiegel. 30.Juli 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Julian Richter: Nach Monte-Vorfall: Gamescom wirft Streamer von der Messe. In: GIGA. 29.August 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Bundesstreamerspiele": Joyn ldt zum sportlichen Influencer-Wettkampf. In: TV Wunschliste. 5.September 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Erkennst DU den Song? (mit LetsHugo). In: Funk.net. 31.Oktober 2023, abgerufen am 23.Mrz 2025. Podcaster und Youtuber Henke stellt seinen Talk-Campingstuhl jetzt bei funk auf. In: Kress.de. 26.Oktober 2023, abgerufen am 23.Mrz 2025. Twitch Streamers with the most followers - List of Twitch Streamers ranked by followers, German language. In: Twitchtracker. 22.Mrz 2025, abgerufen am 22.Mrz 2025. @LetsHugo 15.0000 Stunden Minecraft - Henkes Corner #1. In: Henke's Corner auf ZDF.de. Abgerufen am 22.Mrz 2025. Paulina Sternsdorf: Notfall bei "7 vs. Wild": Kandidat LetsHugo wegen schwerem Anfall evakuiert. In: TV Spielfilm. 31.Oktober 2024, abgerufen am 21.Mrz 2025. Selma Tahirovic: Burnout: Twitch-Streamer appelliert an seine Fans. In: Kurier.at. 21.Februar 2022, abgerufen am 22.Mrz 2025. Imke Gerriets: Nach groer Sorge um "7 vs. Wild"-Star: LetsHugo meldet sich. In: Watson. 17.Februar 2025, abgerufen am 22.Mrz 2025. Karsten Neukirchen: Wie LetsHugo von Luxemburg aus die Streaming-Welt eroberte. In: LEssentiel. 12.September 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025. StreamAwards 2022: Das sind die Gewinner. 29.Januar 2023, abgerufen am 22.Mrz 2025. Tagesschau berichtet ber Stream Awards Reved total verwundert. In: Ingame.de. 3.Mrz 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025. StreamAwards 2024: Das sind die Sieger! In: Dasding. 5.Dezember 2024, abgerufen am 22.Mrz 2025.PersonendatenNAMELetsHugoALTERNATIVNAMENGoedert, Hugo (wirklicher Name)KURZBESCHREIBUNGluxemburgischer Streamer und WebvideoproduzentGEBURTSDATUM22. April 2003Abgerufen von 3Deine nderungen werden angezeigt, sobald sie gesichtet wurden.Die gesichtete Version wurde am 5. Juli 2025 markiert. Momentan existieren 4 nderungen, die noch gesichtet werden mssen.Frhere nderungen an dem Text, den du gerade bearbeitest, wurden noch nicht gesichtet. (nderungen anzeigen)Warnung: Du bist nicht angemeldet. Sobald du eine nderung vornimmst, wird ein temporres Konto fr dich erstellt. Weitere Informationen. Melde dich an oder erstelle ein regulres Konto, um auch nach Ablauf eines temporren Kontos weiterhin Benachrichtigungen zu erhalten und auf andere Funktionen zugreifen zu knnen.Zum Ausprobieren nutze bitte unsere Spielwiese.Abgerufen von streamt, seit er 13 ist, vier Jahre lang sogar jeden Tag. Hier spricht der Internetstar und 7 vs. Wild-Teilnehmer LetsHugo ber sein Image, die Webvideowelt und die Folgen von Hasskommentaren.Ein Interview vonMarkus Bhm Der Artikel ist freigeschaltet und in Ihrem Konto jederzeit einsehbar. Sprche bers Alter knnen fies sein. Kommen sie aber von Twitch-Star LetsHugo, sind sie eher absurd-amsant. Fr ihn sei jeder, der vorn eine 19 im Geburtsjahr hat, gefhlt ein Ritter, hat der Internetstar mal in einem Podcast erzhlt . Vom SPIEGEL-Reporter im Ritteralter darauf angesprochen, will er das nicht als Scherz abtun. In seiner Vorstellung sei man bis zum Jahr 2000 noch kein Auto, sondern Kutsche gefahren, sagt Hugo, wirklich.Hugo lebt auf Madeira. Mit seinen 21 Jahren ist er immer fr einen berraschenden Spruch gut. Aufgewachsen ist er in Luxemburg, die Schule hat er in der 9. Klasse abgebrochen. Dafr lebt er den Traum vieler junger Menschen: Er ist Webvideomacher und Streamer, auf Plattformen wie TikTok und YouTube interessieren sich Hunderttausende fr ihn. Allein auf Twitch hat Hugo mehr als 937.000 Follower. Hugo im Streamingzimmer: Aufgewachsen ist er in Luxemburg, derzeit lebt er auf MadeiraFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELDie meisten seiner Fans sind mnnlich und um die 20, bald aber drften viele Menschen Hugo neu kennenlernen, denn er ist Teil des beliebten Survival-Formats 7 vs. Wild. Fr dessen vierte Staffel wurden sieben Prominente gemeinsam in der Wildnis von Neuseeland ausgesetzt. Was danach passierte, ist ab dem 1. Oktober auf den Amazon-Portalen Prime Video und Freevee zu sehen sowie ab dem 14. Oktober auf YouTube. Der SPIEGEL hat Hugo getroffen, um mit ihm ber die schnen und unschnen Seiten seiner Karriere zu sprechen.SPIEGEL: Hugo, fast jeder, der sich fr Webstars interessiert, kennt Ihr Gesicht. Fhlt sich das an wie ein Fiebertraum oder mehr wie ein Karriereplan, der aufgegangen ist?Hugo: Wie beides. Einerseits wollte ich bereits als Kind wie heutzutage fast jeder YouTuber werden, beziehungsweise spter dann Streamer. Und irgendwie war ich mir sicher: Wenn ich mir das vornehme und durchziehe, wird das klappen. Als es dann aber wirklich geklappt hat, war es mehr wie ein Fiebertraum. Vor allem vergangenes Jahr, da hatte ich einen Hype was ich aber erst im Nachhinein realisiert habe.SPIEGEL: Weil Ihre Twitch-Zahlen jetzt nicht mehr ganz so rosig sind? 2023 hatten Sie zeitweise etwa zwei- bis dreimal so viele zahlende Kanal-Abonnenten und auch einen merklich hheren Durchschnitt an gleichzeitigen Zuschauern.Hugo: Zahlenmig fhlt sich 2024 fr mich scheie an. Dabei ist die Entwicklung normal, jeder Hype hat ein Ende. Ich habe dieses Jahr aber auch mehr Pausen gemacht und hatte so zum ersten Mal Zeit dafr, meinen Erfolg zu reflektieren.Mein Gesicht wollte ich selbst nie zeigen. Weil ich wusste, dass ich viel Privatsphre verliere, wenn ich mal bekannt werde. SPIEGEL: Sie haben mit elf Jahren angefangen, YouTube-Videos zu verffentlichen, und mit 13 zu streamen. Ist so ein frher Start fr Ihre Generation normal?Hugo: Ja. Gefhlt alle Kiddies haben damals Dinge auf YouTube hochgeladen. Erstmals auf YouTube war ich mit neun oder zehn, da habe ich Freshtorge und Y-Titty geschaut. Spter habe ich dann die ganzen Minecraft-YouTuber entdeckt und nur noch die geschaut. Und dann dachte ich mir: Das kannst du doch auch.SPIEGEL: Zunchst haben Sie sich so gefilmt, dass man nur Ihre Hnde, nicht aber Ihr Gesicht sah. War das eine Vorgabe Ihrer Eltern?Hugo: Meine Eltern wussten anfangs gar nicht, was mein lterer Bruder, mein Zwillingsbruder und ich da im Internet machen. Unser Zugang war oft auf vier Stunden pro Tag begrenzt. Einmal hat mein Vater mitten in einem Minecraft-Stream von mir den Strom ausgestellt, weil wir beim Spielen laut herumgeschrien hatten. Was Streaming angeht, war er noch sehr lange anti, bis er irgendwann realisiert hat, dass ich nicht nur einfach vor dem Computer rumhnge, sondern damit wirklich Geld verdienen kann. Mein Gesicht wollte ich selbst nie zeigen. Weil ich wusste, dass ich viel Privatsphre verliere, wenn ich mal bekannt werde. Ein Gesicht, das in der Webvideoszene fast jeder kennt: Anfangs streamte Hugo nur mit einer sogenannten HandcamFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELSPIEGEL: Anfang 2022 hatten Sie dann doch einen offiziellen Face Reveal.Hugo: Eine Zeit lang war ich beim Streamen mit Maske, Sonnenbrille und Mtze zu sehen. Silvester 2021 aber ist mir bei einem Dab, einer Tanzpose, aus Versehen das Headset runtergerutscht, das hat mir die Maske weggezogen. Danach dachte ich mir: Jetzt kann ich mein Gesicht auch offiziell zeigen. Irgendwann htte ich es vermutlich sowieso gemacht, weil das Streamen ohne Gesicht einen in seinen Mglichkeiten ja auch einschrnkt, etwa was Offline-Events angeht.SPIEGEL: Wie bekannt sind Sie inzwischen?Hugo: Wenn ich in Deutschland bin, dauert es nie lange, bis mich jemand anquatscht. Manchmal kennen mich sogar 50-Jhrige, die gar keine aktiven Zuschauer sind, und zwar von TikTok. Dort begegnen ihnen Schnipsel aus meinen Streams, oft vllig aus dem Kontext gerissen.SPIEGEL: Da sieht man dann vor allem Ausraster oder schrge Aktionen von Ihnen?Hugo: Genau. Diese Momente sind auch echt. Wer mich aber nur von TikTok kennt, hat oft einen falschen Eindruck von mir und meinen Streams und glaubt, dass es darin die ganze Zeit so zugeht: nur Action, Action, Action. Dabei gibt es viele normale, ruhigere Momente. Manchmal stellen mich TikTok-Nutzer auch mit Absicht falsch dar, um Klicks zu sammeln. Weil negative Sachen mehr Aufmerksamkeit bringen. Hugo im Gesprch: Der SPIEGEL traf ihn Mitte September zum InterviewFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELSPIEGEL: Ein bisschen was hat Ihr Leben von einem sozialen Experiment zu der Frage, was Onlineprsenz mit Menschen macht. Einer Ihrer Streams lief 78 Tage lang mehr oder weniger durchgehend, Sie filmten sich sogar beim Schlafen. Und vier Jahre lang, von 2019 bis 2023, haben Sie jeden, wirklich jeden Tag einen Livestream gemacht.Hugo: Fr mich war das ganz normal, nach dem ersten Jahr hatte mich daran gewhnt. Das war einfach mein Leben. Und die 78 Tage? Das war damals noch speziell, mittlerweile ist so etwas auf Twitch nichts Besonderes mehr.SPIEGEL: Bereuen Sie es manchmal, dass Sie wegen gesundheitlicher Probleme, aber auch mit Blick auf Ihre Karrierechancen im Netz in der 9. Klasse die Schule abgebrochen haben?Hugo: Gar nicht. Zurck in die Schule will ich definitiv nicht, und fr meine Karriere war es das Beste, was ich htte machen knnen. Mein Allgemeinwissen allerdings ist nicht gut, und ich bekomme deswegen auch immer wieder Hate ab, in Richtung Wie dumm ist der denn?.SPIEGEL: Geht Ihnen der Vorwurf nahe, ungebildet zu sein?Hugo: Wenn dir viele Leute so etwas schreiben, trifft dich das. Was mich aber genauso abfuckt, sind Leute, die mir vorwerfen, ich wrde mich vor der Kamera verstellen. Fakt ist: Es gibt viele Clips von mir, in denen ich einfach dumm wie Scheie bin. Da ist aber nichts gestellt. Das bin ich. Only trust yourself steht auf Hugos Hoodie: Der 21-Jhrige ist einer der bekanntesten Streamer seiner GenerationFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELSPIEGEL: Sind Hasskommentare fr Sie ein groes Problem?Hugo: Ja. Es ist zwar schwer einzuschtzen, ob da wirklich viel Hass ist oder ob mir das nur so vorkommt, weil er sehr prsent ist. Aber unter fast jedem TikTok-Clip mit mir sind die Top-Kommentare Hassnachrichten. Und auch wenn jemand auf X etwas ber mich postet, kannst du dir sicher sein, dass darauf Leute antworten, die mich hassen. Das hat mich irgendwann wirklich komplett gefickt. So sehr, dass ich dieses Jahr in Therapie gegangen bin.SPIEGEL: Hat es Sie berwindung gekostet, in Therapie zu gehen?Hugo: berhaupt nicht. Ich war lange einfach nur zu faul, mir Hilfe zu suchen.SPIEGEL: Der Onlinehass war fr Sie prsenter als der Zuspruch Ihrer Fans?Hugo: Leider schon. Ich wusste zwar, dass es viele Leute gibt, die mich feiern. Mehr geschaut habe ich aber auf den Hass, selbst im Livestream. Wenn da fnf normale Chatnachrichten waren und eine boshafte, war ich immer sofort auf die negative fokussiert. Allgemein habe ich das Gefhl, dass mich eher Leute haten, die lter sind als ich oder gleich alt SPIEGEL: Gibt es bei Ihnen eine klare Grenze zwischen Fans und Hatern?Hugo: Ich glaube, manchen Zuschauern, etwa manchen sehr jungen, fehlt ein Gefhl dafr, wie Dinge bei mir ankommen. Ich selbst bin jemand, der sein Publikum gern beleidigt, bei mir sind das aber Jokes. Wenn dann teils random Beleidigungen zurckkommen, auch ohne Emoji, ist das schon hart. Auf Twitch selbst hlt sich der Hate noch in Grenzen. Schlimmer ist es auf TikTok oder X, wo meine Inhalte bei irgendwelchen Leuten landen.SPIEGEL: Wre es Ihnen lieber, diese Leute bekmen Ihre Arbeit gar nicht zu sehen?Hugo: Ja. Allgemein habe ich das Gefhl, dass mich eher Leute haten, die lter sind als ich oder gleich alt da spielt es vielleicht eine Rolle, dass ich schon so jung Erfolg habe. Teilweise habe ich den Eindruck, dass ich fr Dinge gehatet werde, die andere, ltere Streamer auch machen, ohne dass sich jemand aufregt.SPIEGEL: Sind die Einnahmen von Internetstars ein Stck weit Schmerzensgeld dafr, was sie im Netz an Gegenwind erwartet?Hugo: Kein Streamer wird nicht gehatet. Bei manchen ist es weniger, bei manchen, wie mir, mehr. Abgesehen von meinem Alter und meiner Sprache mit all den Beleidigungen ist wohl noch ein Faktor, dass ich gern sehr laut bin. Dazu kommt mein schlechtes Allgemeinwissen. Mein Gefhl ist, dass diese Kombination gerade in Deutschland dazu fhrt, dass viele mich hassen. Ich vermute: In Amerika wrde ich fr das Gleiche wohl viel weniger Hate abbekommen. Hugo vor seiner Technik: Im Netz aktiv ist er auf verschiedenen Plattformen von Twitch bis InstagramFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELSPIEGEL: Hat der Onlinehass Ihr Verhalten vor der Kamera verndert?Hugo: Ich befrchte, ja, unterbewusst. Es gibt Momente, da sage oder mache ich nicht mehr genau das, was ich intuitiv machen wrde. Ich wirke dadurch ruhiger als frher, lasse jetzt schon mal dumme, aber eigentlich lustige Dinge weg. Einfach, weil ich Angst vor den Reaktionen Dritter habe, die nicht mal meine Fans sind.SPIEGEL: Sie haben zum Beispiel gern Bller in Ihrem Zimmer gezndet.Hugo: Ja, so etwas. Es geht aber auch um grere Aktionen. Alles, was anecken knnte, habe ich komplett runtergefahren. Und ich glaube, Zuschauer, die mich aus dem vergangenen Jahr kennen, merken auch, dass ich anders geworden bin. So hart das klingt: Ich werde immer mehr zum normalen Streamer. Was ich nicht will und nie wollte.SPIEGEL: Wie gut knnen Sie von der Arbeit abschalten?Hugo: Nicht gut. Es gibt fast keinen Moment, in dem ich nicht an Streaming und YouTube denke. Das ist viel zu intensiv, 24/7. Auch das habe ich mit meinem Therapeuten besprochen. Den Kopf halbwegs frei bekomme ich nur, wenn ich bewusst Urlaub mache.SPIEGEL: 7 vs. Wild ist eher das Gegenteil von Urlaub. Wie intensiv haben Sie sich darauf vorbereitet? Hugo: Meine Vorbereitung bestand darin, dass ich zwei Stunden im Zelt geschlafen habe. Dann bin ich wieder ins Haus gegangen, weil es mir drauen zu kalt war.SPIEGEL: Wie geht es Ihnen krperlich? Als Jugendlicher hatten Sie drei epileptische Anflle im Schlaf, nach der Gamescom 2023 klagten Sie ber Herzprobleme.Hugo: Besser als psychisch. Die epileptischen Anflle endeten, nachdem mir 2018 ein Aneurysma entfernt wurde. Auch meine Herzprobleme sind verschwunden, seit ich meinen Vierjahres-Streak beendet habe und mir auch mal Streaming-Pausen gnne. Manchmal aber habe ich genau dort, wo das Aneurysma entfernt wurde, richtig starke Kopfschmerzen. Das fhlt sich an, als wrde jemand mit einem Messer reinstechen, genau in diesen Punkt. Den Fans gegenber bei vielen Themen transparent: Von seinen epileptischen Anfllen hat Hugo auch schon in Streams berichtetFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELSPIEGEL: Sie sind jetzt 21, fhlen Sie sich erwachsen?Hugo: Mehr als 2022, als mein 78-Tage-Stream startete. Aber immer noch nicht wirklich, ich will das auch gar nicht. Erwachsener geworden bin ich nur, was die Planung meiner Streams angeht. Frher habe ich mich einfach vor die Kamera gesetzt. Inzwischen stecke ich vorab mehr Mhe rein, plane fr jeden Stream zumindest eine besondere Aktion. Ich will meinen Zuschauern etwas bieten, nicht wie manch andere stndig nur Reactions machen oder an einem bestimmten Tag immer dasselbe Spiel spielen. SPIEGEL: Inzwischen kennen Sie die Webvideowelt von innen: Wie viel hat die mit jener Welt gemeinsam, von der Sie als Kind trumten?Hugo: Boah, ich wurde komplett enttuscht, das war krass. Als Kind dachte ich, alle YouTuber wren Freunde und nett zueinander. Das ist, wie man diesen Sommer ja auch ffentlich mitbekommen hat, nicht so. Da gibt es Leute, die sich fr Aufnahmen treffen, sich aber eigentlich hassen.SPIEGEL: Wie gehen Sie als Newcomer damit um?Hugo: Ich mache nur etwas mit Leuten, mit denen ich wirklich etwas machen will. Aber das musste ich lernen. Als ich vergangenes Jahr meinen Hype hatte, haben mich viele Kollegen fr gemeinsame Videos angefragt. Ich dachte anfangs, die machen das aus Nettigkeit, weil ich neu in der Szene bin. Teilweise hre ich von diesen Leuten heute gar nichts mehr. Dafr drehen die jetzt mit anderen, die gerade einen Hype haben.SPIEGEL: Den ersten Schub Bekanntheit bescherte Ihnen bei einem Minecraft-Event einst Simon Unge, auch Ihr Face Reveal war Teil eines seiner Streams. Diesen Mai zog sich Unge nach Vorwrfen, die sein Privatleben betrafen, aus der ffentlichkeit zurck und gestand dabei unter anderem ein, er sei missgnstig und ein Stck Scheie gewesen. War das hart fr Sie, ein Idol fallen zu sehen?Hugo: Das tat weh, ja. Simon Unge war mein erstes groes Vorbild, und er hat mir die Mglichkeit gegeben, gro zu werden. Fr mich persnlich war sein Exposing das schmerzhafteste dieses Sommers. Anfangs konnte ich mir das gar nicht vorstellen, dass er privat nicht so chillig sein knnte wie in seinen Streams.Ich kann nicht glauben, dass irgendwer mich als Idol hat SPIEGEL: Belastet es Sie, dass Sie als erfolgreicher Streamer fr viele Kinder und Jugendliche selbst ein Idol sind?Hugo: Ich kann nicht glauben, dass irgendwer mich als Idol hat. Wenn Leute im Chat etwas in die Richtung schreiben, denke ich immer, die wollen mich trollen. Ich meine: Ich streame nur, habe keinen Schulabschluss, gar nichts.SPIEGEL: Haben Sie denn Einfluss auf Ihre Zuschauer, was zum Beispiel typische Redewendungen angeht?Hugo: Das ja, safe. Und das finde ich cool. Wenn ich bestimmte Dinge hufig sage, bertrgt sich das aufs Publikum. Ende 2023 zum Beispiel habe ich ziemlich oft Check, check, komme mit nem Jetpack gesagt. Der Spruch stammte aus einem Fortnite-Lied des YouTubers Standart Skill aus dem Jahr 2018 dieser Song wurde dann pltzlich wieder fter angeklickt. Netzstar mit Kuscheltieren: Die dunkelbraune Brin heit Vivi, Hugo prsentierte sie in Streams scherzhaft als seine FreundinFoto: Anouk Flesch/ DER SPIEGELSPIEGEL: Haben Sie manchmal das Gefhl, dass Ihnen durch Ihren Erfolg eine normale Jugend entgangen ist?Hugo: Sehr oft sogar. Mir fllt es zum Beispiel sehr schwer, Freunde zu finden, die keine Streamer sind. Oft habe ich die Sorge, dass Leute nur etwas mit mir zu tun haben wollen, weil ich Streamer bin.SPIEGEL: Bei einer Roomtour sagten Sie Ihren Fans mal: Ohne euch wre ich auf der Strae, niemand, ich wre tot. Aber im Ernst: Wie glauben Sie, wre Ihr Leben ohne Durchbruch im Netz verlaufen?Hugo: Viele denken wahrscheinlich wirklich: Wenn Hugo kein Streamer wre, wre er tot. Aber ich glaube, selbst wenn mein Traumberuf ein anderer gewesen wre, htte ich auch das 100-prozentig geschafft. Denn wenn ich etwas wirklich will, dann mache ich alles dafr. LetsHugo ist ein deutschsprachiger luxemburgischer Content-Creator und Videospiel-Streamer.LetsHugo: Lebenslauf, Biografie, SteckbriefLetsHugo heit mit realem Vornamen Hugo. Sein (brgerlicher) Nachname ist nicht bekannt. Er wurde am 22. April 2003 in Luxemburg geboren und ist 20 Jahre alt, sein Sternzeichen ist Stier. Er ist bis zur 9. Klasse zur Schule gegangen, hat dann jedoch jegliche Schullaufbahn abgebrochen, um sich dem Streamen von Videospielen zu widmen. Hugo lebt in der luxemburgischen Kleinstadt Ddelingen.2023 nahm LetsHugo an den Bundesstreamerspielen teil.LetsHugo: KrankheitHugo leidet an einem angeborenen Aneurysma, das bei ihm bereits mehrere Schlaganflle ausgelst hat. 2019 wurde das Aneurysma operativ entfernt.LetsHugo: Streamer, Bekanntheitsgrad, EventsSeit 2016 streamt LetsHugo auf seinem Twitch-Kanal LetsHugoTV regelmig seine Videospielsessions. (Ab 2014 verffentlichte er Videos auf YouTube.) Vornehmlich spielt er das Sandbox-Videospiel Minecraft. Auerdem spielt er auch Fortnite. Er ist fr seinen Humor und seine unterhaltsamen Chats beim Videospielen bekannt.Ab 2019 spielte LetsHugo verstrkt Valorant und war auf Twitch hufiger in der Kategorie Just Chatting aktiv. Hier tauschte er sich mit seiner Community aus.Bis 2022 hielt LetsHugo sein Gesicht geheim. Erstmalig zeigte er im Februar 2022 in einem Stream mit Unge (siehe: Raik) sein Gesicht.2022 erhhte sich der Bekanntheitsgrad von LetsHugo durch seine Teilnahme bei dem Videospielevent SURO (Survival Roleplay), bei dem mehrere Videogamer in einem Minecraft-Survival-Modus gegeneinander antreten.Darber hinaus nahm er 2023 an der No-Food-Challenge des Twitch-Streamers Trymacs teil. Whrend eines siebentgigen Dauerstreams sollten die Teilnehmer nichts essen. Hugo musste die Teilnahme jedoch vorzeitig abbrechen.Er nahm 2023 an der Edeltour 2.0 von Papaplatte teil. Auch veranstaltete er Subathons und Sellout-Streams. Sein lngster Stream ging 76 Tage am Stck. Er unterbrach den Stream nicht, auch nicht Nachts, wenn er schlief. Er lies die Kamera einfach weiterlaufen.LetsHugo: Twitch, YouTubeTwitch: letshugotvYouTube: @LetsHugoYouTube (offizieller zweiter Kanal): @HetsLugoTwitter: LetsHugoYTAuf Twitch aht LetsHugoTV ber 570.000 Follower. Auf YouTube hat er ber 270.000 Abonnenten. (Beides Stand Mai 2023)

Riskanalys riskbedömning. Iec 31010 risk management risk assessment techniques pdf. Iso 31010 risk assessment techniques pdf. Riskanalys. Risk management risk assessment techniques pdf. Risk assessment tools and techniques. The use of automated tools and techniques in the auditors risk assessment pdf. Analytical techniques in the assessment of credit risk pdf. What is risk assessment pdf. Risk assessment techniques. Risk assessment tools techniques and their applications pdf. Types of risk assessment pdf.

- how do you know when irobot is fully charged
- understanding human communication 14th edition citation
- how to get a tn rn license in florida
- bosoruti
- dolikayudo
- https://justlooknbook.com/scgtest/team-explore/uploads/files/46619449641.pdf
- https://siticondominiali.com/admin/data/files/files/0bf6ab2e-dbba-4ba0-8ed0-2e3620031045.pdf
- http://bgliving.info/upload/files/238a9f49-3f31-40a1-a401-11a49d045134.pdf
- identifying claims and evidence worksheet high school pdf
- http://fujieshubao.com/zk/UploadFile/file/20250716235443734499.pdf
- do anglicans pray to saints
- california earth science textbook answers